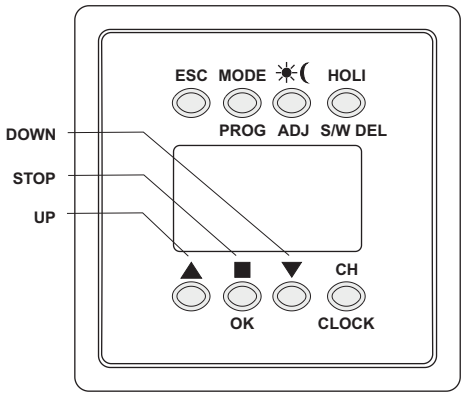
D Funkschaltuhr RTS07

Ausführung



RTS07E5004-01

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Funk-Schaltuhr RTS07 ist ausschließlich für die helligkeits- und zeitgesteuerte Schaltung von Easywave-Funksteuerungen bestimmt.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen.

Funktionen

Die Funk-Schaltuhr RTS07 dient der zeit- und/oder helligkeitsabhängigen Steuerung von Easywave-Funksteuerungen, zum automatischen Betreiben von Rollläden bzw. Markisen oder zum Schalten von Beleuchtungen. Die Helligkeitssteuerung ist nur in Verbindung mit dem Funk-Lichtsensor SL01 möglich.

Die Schaltuhr verfügt über vier Funkkanäle über die der Easywavecode ausgesendet wird und damit vier Geräte bzw. Gruppen einzeln gesteuert werden können.

Es besteht die Möglichkeit, die Codes gemeinsam auszusenden (Verzögerungszeit ca. 0,5 s pro Kanal) und damit alle vier Geräte bzw. Gruppen gleichzeitig anzusteuern (Gruppenfunktion).

Folgende Betriebsarten stehen zur Verfügung:

Zeitgesteuert:

Automatikbetrieb: Rollläden werden wahlweise zeitgesteuert oder manuell geöffnet oder geschlossen. Die programmierten Schaltzeiten sind wirksam.

Automatikbetrieb mit zeitweise manuellem Betrieb: Bis 24 Uhr sind die programmierten Schaltzeiten sowie der Sonnenschutz-/ Dämmerungsbetrieb deaktiviert. Danach schaltet die Uhr selbstständig in den Automatikbetrieb. Es wird das automatische Zufahren eines Rollladens, z.B. an einem Sommerabend auf der Terrasse, verhindert. Die programmierten Schaltzeiten sind nicht wirksam und es erfolgt eine Rückschaltung auf Automatikbetrieb nach Mitternacht.

Helligkeitsgesteuert: (nur mit Lichtsensor SL01)

Sonnenschutzbetrieb : Wird ein eingestellter Helligkeitswert überschritten, senken sich die Rollläden in eine gewünschte Schattenposition.

Dämmerungsbetrieb: Wird ein eingestellter Helligkeitswert unterschritten, werden die Rollläden vollständig geschlossen.

Manueller Betrieb: Öffnen und Schließen von Rollläden ausschließlich per Tastendruck.

Die Schaltuhr bietet folgende zusätzliche Funktionen:

Feiertagsschaltung: An Feiertagen lassen sich mit nur einem Tastendruck die für Sonntage programmierten Schaltzeiten aktivieren.

Umstellung Sommerzeit/Winterzeit: Die Uhr ist mit nur einem Tastendruck auf Winterzeit bzw. Sommerzeit umzustellen.

Urlaubsschaltung: Rollläden werden mit einer zeitlichen Abweichung (max. ± 15 Minuten) zu den programmierten Zeiten des Automatikbetriebes geöffnet oder geschlossen bzw. die Beleuchtung geschaltet. So können Sie bei Abwesenheit Ihr Haus bewohnt erscheinen lassen.

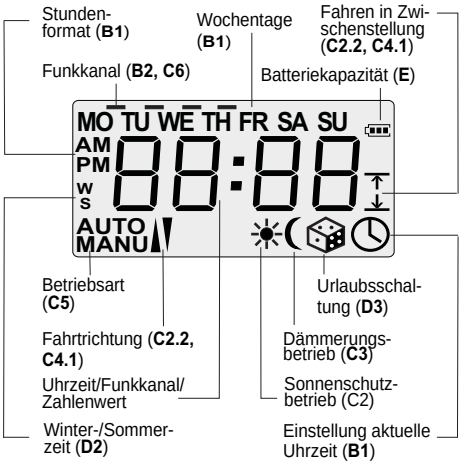
Im Automatikbetrieb und in der Urlaubsschaltung sind folgende Einstellungen möglich:

Tagesfunktion: Schaltperiode 24 Stunden oder
Wochenfunktion: Schaltperiode eine Woche

Individuelle Schaltzeiten: Für jeden Funkkanal, für jeden Wochentag bzw. für Gruppen von Wochentagen können unterschiedliche Schaltzeiten programmiert werden.

Zwischenstellung: Senken von Rollläden in eine gewünschte Schattenposition.

Übersicht Display



Funk-Schaltuhr in Betrieb nehmen

Für die Inbetriebnahme und spätere Änderungen müssen folgende Einstellungen durchgeführt werden:

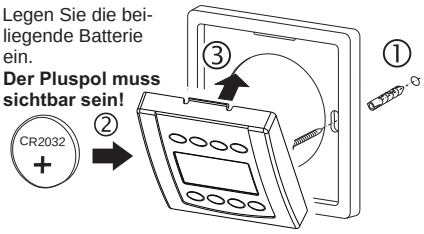
			Seite
A	Funk-Schaltuhr montieren		1
B	Grundeinstellungen		1
	B1	Uhrzeit/Wochentag einstellen	1
	B2	Funkkanäle in Steuerung einlernen	1
	B3	Laufzeiten messen und speichern	2
	B4	Lichtsensor in Betrieb nehmen	2
C	Rollladen/Markise bedienen		2
	C1	Werkseinstellungen	2
	C2	Sonnenschutzbetrieb	2
	C2.1	Helligkeitswert einstellen	2
	C2.2	Zwischenstellung einstellen	2
	C2.3	Sonnenschutzbetrieb einschalten	2
	C3	Dämmerungsbetrieb	2
	C3.1	Dämmerungswert einstellen	2
	C3.2	Dämmerungsbetrieb einschalten	3
	C4	Automatischer Betrieb	3
	C4.1	Neue Schaltzeiten und Zwischenstellung einstellen	3
	C4.2	Schaltzeiten löschen	3
	C4.3	Schaltzeiten ändern	3
	C5	Betriebsart ändern	4
	C6	Manueller Betrieb	4
D	Zusatzfunktionen		4
	D1	Feiertagsschaltung aktivieren	4
	D2	Winterzeit/Sommerzeit umschalten	4
	D3	Urlaubsschaltung	
	D4	Daten komplett löschen (Reset)	4
E	Batterie wechseln		4
F	Fehlerbehebung		4
G	Allgemeine Hinweise		4

A Funk-Schaltuhr montieren

① Montieren Sie den Befestigungsrahmen mittels Schrauben und Dübel oder Klebepads.

Achten Sie bei der Montage auf eine ungehinderte Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger. Vermeiden Sie die Montage in einem Verteilerkasten, Gehäusen aus Metall, in unmittelbarer Nähe von großen Metallobjekten, auf dem Boden oder in dessen Nähe.

② Legen Sie die beiliegende Batterie ein.
Der Pluspol muss sichtbar sein!



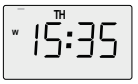
③ Rasten Sie die Uhr erst unten dann oben in den Befestigungsrahmen ein.

B Grundeinstellungen

B1 Uhrzeit/Wochentag einstellen

Wenn Sie während der Programmierung innerhalb von 5 Minuten keine Taste drücken, kehrt die Schaltuhr automatisch in die Betriebsbereitschaft zurück.

Mit der ESC-Taste können Sie alle Programmierungen jederzeit abbrechen und in die Betriebsbereitschaft zurückkehren. Die Einstellungen werden dann nicht gespeichert.



Uhrzeit einstellen/ändern:

Drücken Sie die CLOCK-Taste länger als 3 Sekunden. Die Zeitanzeige im Display blinkt.

Stellen Sie mit der UP- oder DOWN-Taste die Uhrzeit ein.

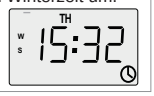
Minutenweise vorstellen

Minutenweise zurückstellen

Winterzeit/Sommerzeit einstellen:

Drücken Sie die S/W-Taste. Sie schalten zwischen Sommerzeit und Winterzeit um.

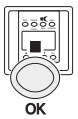
Im Display wechselt die Anzeige zwischen **W** und **S**.



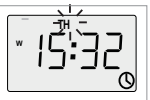
Stundenformat (12-/24-Stunden) einstellen:

Drücken Sie die MODE-Taste länger als 3 Sekunden. Das Stundenformat wechselt zwischen dem 12-Stunden-Modus (AM/PM) und dem 24-Stunden-Modus.

Wochentag einstellen:

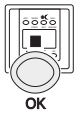


Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt der Wochentag.

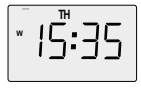


Wählen Sie jetzt mit den UP- und DOWN-Tasten den entsprechenden Tag aus.

MO	Montag (Monday)
TU	Dienstag (Tuesday)
WE	Mittwoch (Wednesday)
TH	Donnerstag (Thursday)
FR	Freitag (Friday)
SA	Samstag (Saturday)
SU	Sonntag (Sunday)



Drücken Sie nochmals die OK-Taste. Die Einstellungen werden gespeichert und die Uhr kehrt in die Betriebsbereitschaft zurück.



B2 Funkkanäle einlernen

Damit die Funk-Steuerungen den Sendecode der Uhr empfangen können, müssen Sie zunächst den Code für jeden Funkkanal einzeln in die Steuerungen einlernen. In der Gruppenfunktion ist das Einlernen der Codes nicht möglich.

Bringen Sie die Steuerung in den Programmiermodus. Lesen Sie hierzu bitte die Bedienungsanleitungen der Steuerungen. Wählen Sie an der Uhr den gewünschten Funkkanal und übertragen Sie den Easywavecode auf die Steuerung:

Drücken Sie kurz die CH-Taste. Im Display wird der Kanal CH1 angezeigt.

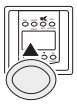
Mit jedem weiteren Drücken der CH-Taste wählen Sie einen neuen Kanal.

Halten Sie die UP-Taste kurz gedrückt. Der Code wird an die Steuerung übertragen.

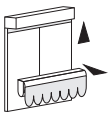
Wiederholen Sie den Vorgang für jeden Kanal (Rollladen bzw. andere Geräte).

B3 Laufzeiten messen und speichern

Für das Fahren des Rollladens in eine gewünschte Schattenposition muss die Funk-Schaltuhr für jeden Kanal einmalig die Laufzeit für das Öffnen und Schließen des Rollladens messen und speichern:



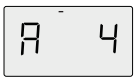
Öffnen Sie den Rolladen mit der UP-Taste vollständig.



Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

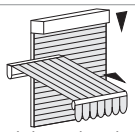
Drücken Sie die ADJ-Taste länger als 3 Sekunden. Sie wechseln in den Einstellmodus ADJ.

Drücken Sie die OK-Taste. Im Display wird der zuletzt genutzte Kanal angezeigt.

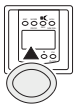


Wählen Sie jetzt mit der CH-Taste den gewünschten Kanal (Rollladen) aus.

Halten Sie die DOWN-Taste gedrückt, bis der Rollladen ohne Unterbrechung vollständig geschlossen ist.

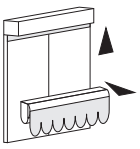


Die Zeit für das Senken wird von der Uhr gemessen und gespeichert.



Halten Sie die UP-Taste gedrückt, bis der Rollladen ohne Unterbrechung vollständig geöffnet ist.

Die Zeit für das Heben wird gemessen und gespeichert.



Drücken Sie nun zweimal die ESC-Taste, Sie kehren in die Betriebsbereit-schaft zurück.

B4 Sonnensensor in Betrieb nehmen

Damit Sie den Sonnenschutzbetrieb nutzen können, müssen Sie die Funkverbindung zwischen Lichtsensor und Uhr herstellen. Lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung des Lichtsensors SL01.

C Rollläden/Markisen bedienen

In allen Betriebsarten können Sie die Rollläden auch manuell durch Tastendruck heben und senken.

Hebt oder senkt sich der Rollladen automatisch, können Sie diesen durch kurzes Drücken der STOP-Taste anhalten.

C1 Werkseinstellungen

Werksseitig ist für den Funkkanal CH1 der Automatikbetrieb ohne Zwischenstellung mit folgenden Schaltzeiten vorprogrammiert:

- Vollständiges Öffnen des Rollladens montags bis sonntags um 7 Uhr,
- Vollständiges Schließen des Rollladens montags bis sonntags um 21 Uhr.

Für den Sonnenschutz- und den Dämmerungsbetrieb sind ebenfalls bereits sinnvolle Voreinstellungen programmiert.

C2 Sonnenschutzbetrieb

Der Sonnenschutzbetrieb ist nur möglich, wenn der Rollladen mit der Uhr manuell oder automatisch vollständig geöffnet wurde. Beenden Sie das manuelle Öffnen nicht mit der STOP-Taste.
Die Verbindung zwischen Lichtsensor und Funk-Schaltuhr muss zuvor erstellt werden.

Wollen Sie Ihren Rollladen in eine bestimmte Schattenposition fahren, programmieren Sie bitte die Zwischenstellung.

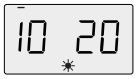
C2.1 Helligkeitswert einstellen

Hier programmieren Sie den Wert für die Helligkeit, bei der Ihr Rollladen in die gewünschte Schattenposition fahren soll. Es wird empfohlen, zunächst die Werkseinstellungen zu verwenden.

Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Drücken Sie die ADJ-Taste länger als 3 Sekunden. Sie wechseln in den Einstellmodus.

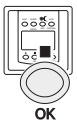
Drücken Sie anschließend die UP-Taste. Im Display werden zwei Helligkeitswerte angezeigt.



Die linke Zahl zeigt den aktuell gemessenen Wert, die rechte den werksseitig eingestellten bzw. einen bereits programmierten Wert.

Mit der CH-Taste können Sie prüfen, welcher Kanal ausgewählt ist.

Drücken Sie nochmals die CH-Taste, um wieder in die Anzeige der Helligkeitswerte zurückzukehren.



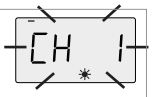
Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt die rechte Zahl.

Wählen Sie mit UP oder DOWN einen neuen Wert im Einstellbereich zwischen 0 und 29.

Programmieren Sie den Helligkeitswert zu einer Tageszeit, zu der die Sonne die Intensität hat, bei der Sie möchten, dass sich die Rollläden schließen oder orientieren Sie sich am aktuell gemessenen Wert.

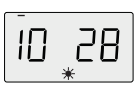
Wollen Sie den gemessenen Wert vorher nochmal aktualisieren, drücken Sie kurz die Verbindungstaste am Lichtsensor.

Drücken Sie wieder die OK-Taste. Im Display blinkt der aktuelle Kanal.



Wählen Sie mit UP oder DOWN den gewünschten Kanal aus.

Durch nochmaliges Drücken der OK-Taste wird der eingestellte Wert programmiert und im Display angezeigt.



Drücken Sie die DOWN-Taste, Sie kehren in den Einstellmodus zurück. Sie können jetzt weitere Einstellungen vornehmen oder drücken Sie die ESC-Taste, um in die Betriebsbereitschaft zurückzukehren.

C2.2 Zwischenstellung einstellen

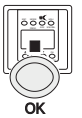
Hier legen Sie fest, wie weit sich die Rollläden für den Sonnenschutz schließen sollen.
Ist ein Fahren in Zwischenstellungen programmiert, fährt der Rollladen zunächst in die obere Endlage und anschließend in die gewünschte Zwischenstellung.

Achten Sie bei den Einstellungen darauf, dass der Rollladen in der Schattenposition den Lichtsensor nicht verdeckt.

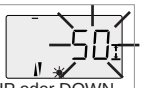
Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Drücken Sie die ADJ-Taste länger als 3 Sekunden, Sie wechseln in den Einstellmodus.

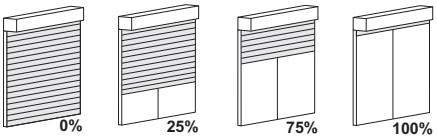
Drücken Sie anschließend zweimal die UP-Taste. Im Display wird der aktuelle Wert für die Zwischenstellung angezeigt sowie die Symbole für Fahrtrichtung und Zwischenstellung.



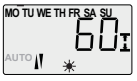
Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt die Zahl.



Wählen Sie mit UP oder DOWN einen neuen Wert in 5%-Schritten.



Drücken Sie die OK-Taste, der eingestellte Wert wird programmiert und im Display angezeigt.



Drücken Sie dann zweimal die UP-Taste. Sie kehren in den Einstellmodus zurück. Sie können jetzt weitere Einstellungen vornehmen oder drücken Sie die ESC-Taste, um in die Betriebsbereitschaft zurückzukehren.

C2.3 Sonnenschutzbetrieb einschalten

Ist die Uhr in Betriebsbereitschaft können Sie jetzt den Sonnenschutzbetrieb einschalten.

Drücken Sie kurz die SONNE/MOND-Taste, im Display wird das Sonnensymbol angezeigt.

Die Sonnenschutzfunktion ist jetzt betriebsbereit. Ist die gemessene Helligkeit ca. 12 Minuten gleich oder größer als der eingestellte Wert, senkt sich der Rollladen auf die programmierte Schattenposition (s. C2.2, "Zwischenstellung einlernen"). Sinkt der gemessene Wert für ca. 30 Minuten unter 50 % des eingestellten Wertes, wird der Rollladen wieder vollständig geöffnet.

Ist der Funkempfang zwischen Uhr und Sonnensensor gestört blinkt das Sonnensymbol (s. auch Bedienungsanleitung des Lichtsensors SL01).

Hält die Störung länger als 45 Minuten an, wird der Sonnenschutzbetrieb automatisch abgeschaltet.

Zum erneuten Einschalten drücken Sie die SONNE/MOND-Taste.

C3 Dämmerungsbetrieb

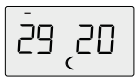
Hier programmieren Sie den Wert für die Helligkeit, bei der Ihr Rollladen geschlossen werden soll. Es wird empfohlen, zunächst die Werkseinstellungen zu verwenden.

C3.1 Dämmerungswert einstellen

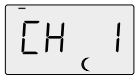
Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Drücken Sie die ADJ-Taste länger als 3 Sekunden. Sie wechseln in den Einstellmodus.

Drücken Sie dreimal die UP-Taste. Im Display werden zwei Helligkeitswerte und das Mondsymbol angezeigt. Die linke Zahl zeigt den aktuell gemessenen Wert, die rechte den werksseitig eingestellten bzw. ein programmierten Wert.

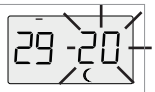


Mit der CH-Taste können Sie prüfen, welcher Kanal ausgewählt ist.



Drücken Sie nochmals die CH-Taste, um wieder in die Anzeige des Dämmerungswertes zurückzukehren.

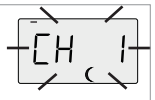
Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt die rechte Zahl.



Wählen Sie mit der UP- oder DOWN-Taste einen neuen Wert im Einstellbereich zwischen 0 und 29.

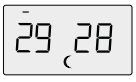
Wollen Sie den gemessenen Wert vorher nochmal aktualisieren, drücken Sie kurz die Verbindungstaste am Sonnensensor. Orientieren Sie sich zum Einstellen des Dämmerungswertes am aktuell gemessenen Wert.

Drücken Sie wieder die OK-Taste. Im Display blinkt der aktuelle Kanal.



Wählen Sie mit UP oder DOWN den gewünschten Kanal aus.

Durch nochmaliges Drücken der OK-Taste wird der eingestellte Wert programmiert und im Display angezeigt.

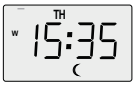


Drücken Sie die UP-Taste, Sie kehren in den Einstellmodus zurück. Sie können jetzt weitere Einstellungen vornehmen
oder
drücken Sie die ESC-Taste, um in die Betriebsbereitschaft zurückzukehren.

C3.2 Dämmerungsbetrieb einschalten

Ist die Uhr in Betriebsbereitschaft können Sie jetzt den Dämmerungsbetrieb einschalten.

Drücken Sie kurz die SONNE/ MOND-Taste bis im Display das Mondsymbol angezeigt wird.



Der Dämmerungsbetrieb ist jetzt funktionsbereit. Der Rollladen schließt sich vollständig, wenn die gemessene Helligkeit ca. 6 Minuten kleiner oder gleich dem eingestellten Wert ist. Vorher muss jedoch die Helligkeit für mehr als eine Stunde größer als der eingestellte Wert gewesen sein.

Im Dämmerungsbetrieb wird der Rollladen nicht wieder automatisch geöffnet. Öffnen Sie den Rolladen manuell oder nutzen Sie eine für den Automatikbetrieb programmierte Schaltzeit.

Ist der Funkempfang zwischen Schaltuhr u. Lichtsensor gestört blinkt das Mondsymbol (s. auch Bedienungsanleitung des Lichtsensors SL01).

Hält die Störung länger als 45 Minuten an, wird der Dämmerungsbetrieb automatisch abgeschaltet.

Zum erneuten Einschalten drücken Sie die SONNE/MOND-Taste.

C4 Automatischer Betrieb

Damit Sie die Automatikbetriebsarten nutzen können, müssen Sie die Schaltzeiten und Zwischenstellungen für die Schattenposition programmieren.

Wechseln Sie dazu in den Programmiermodus. Wird im Programmiermodus innerhalb von 5 Minuten keine Taste gedrückt, kehrt die Uhr automatisch in die Betriebsbereitschaft zurück.

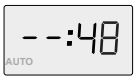
Insgesamt lassen sich 50 Schaltzeiten programmieren. Die im Automatikbetrieb programmierten Schaltzeiten haben Vorrang vor den Einstellungen des Sonnenschutzbetriebes oder Dämmerungsbetriebes.

Ist die Funk-Schaltuhr auf 12-Stunden-Anzeige eingestellt, werden auch die Schaltzeiten im 12-Stunden-Format angezeigt.

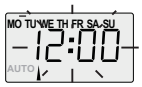
C4.1 Neue Schaltzeiten und Zwischenstellung programmieren

Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Drücken Sie die PROG-Taste länger als 3 Sekunden. Sie wechseln in den Programmiermodus Im Display werden die freien Speicherplätze angezeigt.

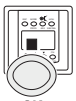


Drücken Sie kurz die OK-Taste. Im Display blinkt die Schaltzeit.



Wird FULL angezeigt ist der Speicher für die Schaltzeiten voll. Löschen Sie vor dem Programmieren eine Zeit.

Stellen Sie mit UP oder DOWN eine neue Schaltzeit ein.

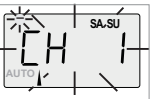


Drücken Sie wieder die OK-Taste, im Display blinken die Wochentage.

Wählen Sie mit UP oder DOWN den Wochentag oder eine Kombination aus Wochentagen.

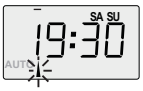
MO	Montag (Monday)		
TU	Dienstag (Tuesday)		
WE	Mittwoch (Wednesay)		
TH	Donnerstag (Thursay)		
FR	Freitag (Friday)	**MO-FR**	Montag bis Freitag
SA	Samstag (Saturday)	**SA-SU**	Samstag u. Sonntag
SU	Sonntag (Sunday)	**MO-SU**	täglich (Tagesfunktion)

Drücken Sie wieder die OK-Taste, im Display blinkt die Kanalanzeige.



Wählen Sie mit UP oder DOWN den gewünschten Kanal bzw. die Gruppenfunktion ALL.

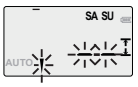
Drücken Sie nochmals die OK-Taste, im Display blinkt die Anzeige für die Fahrtrichtung des Rollladens.



Wählen Sie mit UP oder DOWN für welche Fahrtrichtung die geänderte Schaltzeit gelten soll.

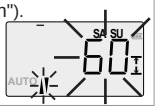
▲ ÖFFNEN ▼ SCHLIEßEN

Drücken Sie gleichzeitig die UP- und DOWN-Taste. Im Display blinkt die Zwischenposition.



Wählen Sie mit UP oder DOWN einen neuen Wert in 5%-Schritten. (s. C2.2, "Zwischenstellung einlernen").

Die Zwischenstellung ist programmiert und wird durch die beiden Richtungspfeile gekennzeichnet.



Drücken Sie kurz die OK-Taste. Die gespeicherte Schaltzeit wird angezeigt.

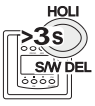
Drücken Sie ESC, um in die Betriebsbereitschaft zurückzukehren.

C4.2 Schaltzeiten löschen

Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Drücken Sie die PROG-Taste länger als 3 Sekunden. Im Display werden die freien Speicherplätze angezeigt.

Wählen Sie mit UP oder DOWN die zu löschende Schaltzeit.

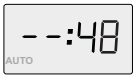


Drücken Sie die DEL-Taste länger als 3 Sekunden. Die Schaltzeit wird gelöscht und im Display werden wieder die Speicherplätze angezeigt. Mit ESC kehren Sie in die Betriebsbereitschaft zurück.

C4.3 Schaltzeiten ändern

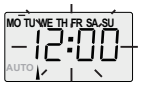
Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Drücken Sie die PROG-Taste länger als 3 Sekunden. Im Display werden die freien Speicherplätze angezeigt.



Wählen Sie mit UP oder DOWN die Schaltzeit aus, die Sie ändern möchten.

Drücken Sie kurz die OK-Taste. Im Display blinkt die Schaltzeit.



Stellen Sie mit UP oder DOWN eine neue Schaltzeit ein.

Drücken Sie kurz die OK-Taste, im Display blinkt der Wochentag.

Wählen Sie mit UP oder DOWN einen neuen Wochentag.

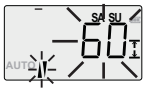
Drücken Sie kurz die OK-Taste, im Display blinkt die Kanalanzeige.

Wählen Sie mit UP oder DOWN den gewünschten Kanal.

Drücken Sie kurz die OK-Taste, im Display blinkt die Anzeige für die Fahrtrichtung des Rollladens.

Wählen Sie mit UP oder DOWN für welche Fahrtrichtung die geänderte Schaltzeit gelten soll.

Im Display blinkt die Zwischenposition.



Ändern Sie mit UP oder DOWN einen neuen Wert in 5%-Schritten.

Drücken Sie kurz die OK-Taste. Die gespeicherte Schaltzeit wird angezeigt.

Drücken Sie ESC, um in die Betriebsbereitschaft zurückzukehren.

C5 Betriebsart ändern

Automatischer Betrieb

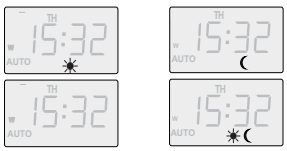
Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Wählen Sie durch kurzes Drücken der MODE-Taste die Betriebsart AUTO (Automatikbetrieb) oder AUTOMANU (Automatikbetrieb mit zeitweise manuellem Betrieb).

Sonnenschutz-/Dämmerungsbetrieb

Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Schalten Sie durch kurzes Drücken der SONNE/MOND-Taste den Sonnenschutzbetrieb, Dämmerungsbetrieb oder beide Betriebsarten ein oder aus.

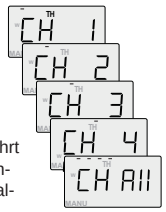


C6 Manueller Betrieb

Im manuellen Betrieb können Sie Rollläden ausschließlich per Tastendruck senken oder heben.

Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC)

Drücken Sie hintereinander die CH-Taste bis der gewünschte Kanal angezeigt wird.



Drücken Sie die UP-, DOWN- oder STOP-Taste, der Rollladen fährt in die gewünschte Richtung oder kann angehalten werden.

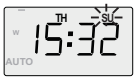
AUF (Öffnen) **STOP** **ZU (Schließen)**

D Zusatzfunktionen

D1 Feiertagsschaltung aktivieren

Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Durch Drücken der HOLI-Taste schalten Sie die Feiertagsschaltung EIN oder AUS.
Im Display blinkt der Wochentag SU.



Haben Sie die Feiertagsschaltung vor 18 Uhr eingeschaltet, wird diese automatisch um 24 Uhr des gleichen Tages wieder ausgeschaltet.

Haben Sie die Feiertagsschaltung nach 18 Uhr eingeschaltet, wird diese erst um 24 Uhr des nächsten Tages ausgeschaltet.

In der Urlaubsschaltung wird die Feiertagsschaltung mit einer zufälligen Abweichung von ± 15 Minuten ausgeschaltet.

D2 Winterzeit/Sommerzeit umschalten

Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Halten Sie die S/W-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt. Im Display wechselt die Anzeige zw. W und S und die Uhr wurde eine Stunde vor oder zurück gestellt.

D3 Urlaubsschaltung aktivieren

Bringen Sie die Uhr in Betriebsbereitschaft (ESC).

Drücken Sie die MODE-Taste so oft, bis im Display der Würfel angezeigt wird.

In der Urlaubsschaltung wird die Feiertagsschaltung mit einer zufälligen Abweichung von ± 15 Minuten ausgeschaltet

D4 Daten komplett löschen **(Reset)**

Halten Sie die ESC- und die DEL-Taste gleichzeitig länger als 3 Sekunden gedrückt.

Alle gespeicherten Daten werden gelöscht und die Werkseinstellungen wieder hergestellt.

Die Funkkanäle müssen nach einem Reset nicht wieder neu in die Steuerung eingelernt werden.

E Batterie wechseln

Wird im Display der Uhr ein komplett blinkendes Batteriesymbol angezeigt, wechseln Sie bitte die Batterie der Schaltuhr.

① Drücken Sie die Uhr oben und unten mittig zusammen und ziehen Sie sie aus dem Rahmen heraus.

② Tauschen Sie die Batterie. Verwenden Sie ausschließlich Batterien des Typs CR2032.

Achtung! Der Pluspol muss sichtbar sein!

③ Setzen Sie die Schaltuhr wieder in den Rahmen ein. Die Rastnasen müssen dabei einrasten.

Die Schaltuhr besitzt eine Gangreserve von ca. 60 Minuten. Wenn die Uhr über einen längeren Zeitraum ohne Spannungsversorgung ist, muss nur die Uhrzeit neu eingestellt werden. Alle anderen Einstellungen bleiben erhalten.

Blinken im Display der Schaltuhr nur die Balken und die Kontur des Batteriesymbols wird dauerhaft angezeigt, wechseln Sie bitte die Batterie des Lichtsensors (s. Bedienungsanleitung SL01).

F Fehlerbehebung

Blinkt das -Symbol: Wechseln Sie die Batterie.
Ist keine Anzeige auf dem Display sichtbar: Überprüfen Sie die Batteriepolung oder wechseln Sie die Batterie (Kapitel E)
Reagiert die Funk-Steuerung nicht auf die Tastenbedienung im manuellen Betrieb: Lernen Sie die Kanäle der Schaltuhr neu in die Steuerungen ein (Kapitel B2).
Reagiert die Funk-Steuerung nicht auf die programmierten Schaltbefehle im Automatikbetrieb: Prüfen Sie, ob sich die Schaltuhr im Betriebsmodus »Automatikbetrieb« befindet (Kapitel C5). Überprüfen Sie die programmierten Schaltzeiten (Kapitel C4.1). Lernen Sie ggf. die Funkkanäle der Schaltuhr neu in die Steuerungen ein (Kapitel B2).
Sonnenschutz-/Dämmerungsbetrieb lassen sich nicht einschalten: Stellen Sie den Empfang zw. Sonnensensor und Schaltuhr neu her. (Kapitel B4).
Fährt die Schaltuhr den Rollladen nicht in Zwischenstellung: Messen Sie die Laufzeiten neu (Kapitel B3).
Nach dem Wechseln der Sensorbatterie, wird ein gestörter Empfang des Lichtsensors angezeigt, das SONNE/MOND-Symbol blinkt: Warten Sie ca. 35 Minuten, der Empfang wird selbsttätig wieder hergestellt.

G Allgemeine Hinweise

Sicherheitshinweise

Bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch!

Beachten Sie auch die Bedienungsanleitungen der zu steuernden Geräte!

Die automatische Steuerung von aufsichtspflichtigen Anlagen und Geräten ist nicht gestattet.

Nehmen Sie keine eigenmächtigen Veränderungen an den Geräten vor!

Lassen Sie nicht funktionierende Funk-Schaltuhren vom Hersteller überprüfen!

Lieferumfang

Funk-Schaltuhr RTS07, Befestigungsrahmen, Batterie CR2032, Befestigungsset, Bedienungsanleitung

Technische Daten

Frequenz:	868,30 MHz
Modulation:	FSK
Codierung:	Easywave
Spannungsversorgung:	1 x 3 V-Batterie, CR2032
Stromaufnahme:	
- Ruhestrom	ca. 13 µA
- bei lange gestörtem Empfang des Lichtsensors	ca. 510 µA (max. 20 min)
- Sendestrom	ca. 14 mA
Betriebstemperatur:	0°C bis 50°C
Reichweite:	
- bei guten Freifeldbedingungen	ca. 150 m
- im Gebäude	ca. 30 m
Abmessungen:	ca. 80 x 80 x 16 mm
Gewicht:	ca. 50 g

Entsorgungshinweise

Altgeräte und Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Entsorgen Sie das Altgerät über eine Sammelstelle für Elektronikschrott oder über Ihren Fachhändler.

Entsorgen Sie die Altbatterien in einen Wertstoffbehälter für Altbatterien oder über den Fachhandel.
Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial in die Sammelbehälter für Pappe, Papier und Kunststoffe.

Gewährleistung

Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch.

Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff.

Konformität

Das Produkt erfüllt die wesentlichen Anforderungen der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG.

Für den Einsatz in: EU/CH/FL/IS/N

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Internetseite abrufbar: www.eldat.de.

Kundendienst

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den Hersteller.

ELDAT GmbH
Im Gewerbepark 14
15711 Zeesen
Deutschland Germany
Telefon: + 49 (0) 33 75 / 90 37-310
Telefax: + 49 (0) 33 75 / 90 37-90
Internet: www.eldat.de
E-Mail: info@eldat.de

UM80507A 0114 D